

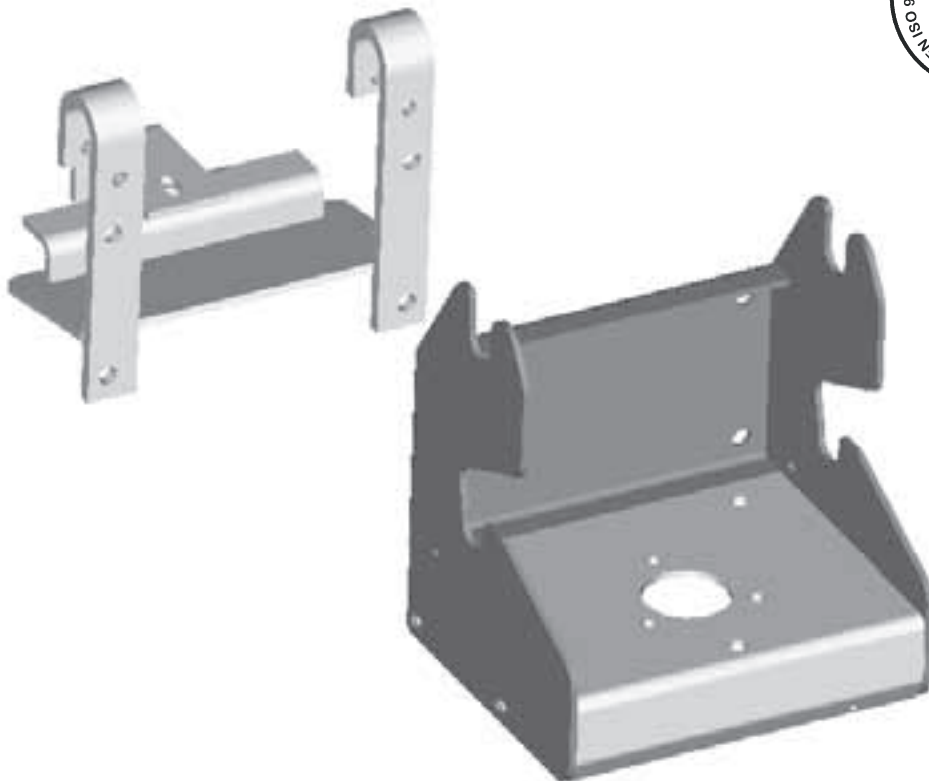


Räumschildhalter für Kawasaki KVF 360



AE-064-001TS

Betriebs- und Montageanleitung
Ersatzteilliste



Copyright © 2002 by Julius Tielbürger GmbH & Co. KG, Stemwede Nachdruck, auch auszugsweise nicht gestattet. KR-361-093TS 01/2004-1

Julius Tielbürger GmbH & Co. KG Maschinenfabrik
Postdamm 12 D-32351 Stemwede-Oppenwehe Tel.: +49 (0) 57 73/80 20 Fax: +49 (0) 57 73/81 75
Internet: www.tielbuerger.de

Inhaltsverzeichnis

| | |
|------------------------------------------------------------------------|----|
| 1 Die Gebrauchsanleitung | 2 |
| 1.1 Allgemeines | 2 |
| 1.2 Warnhinweise und Symbole | 3 |
| 2 Grundlegende Sicherheitshinweise | 4 |
| 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung | 4 |
| 2.2 Organisatorische Maßnahmen | 4 |
| 2.3 Personenauswahl und -qualifikation, grundsätzliche Pflichten | 5 |
| 3 Auslieferungszustand und Lieferumfang | 5 |
| 4 Montage | 6 |
| 4.1 Vorbereitende Maßnahmen vor der Montage | 6 |
| 4.2 Montage | 7 |
| 5 Inbetriebnahme | 16 |
| 5.1 Grundlegende Sicherheitshinweise für den Normalbetrieb | 16 |
| 6 Wartung und Pflege | 17 |
| 6.1 Grundlegende Sicherheitshinweise | 17 |
| 7 Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten | 18 |
| 8 Herstellererklärung | 20 |

1 Die Gebrauchsanleitung

1.1 Allgemeines

Diese Gebrauchsanleitung soll erleichtern, die Maschine kennenzulernen und ihre bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Gebrauchsanleitung enthält wichtige Hinweise, die Maschine sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer der Maschine zu erhöhen.

Die Gebrauchsanleitung ist um Anweisungen aufgrund bestehender nationaler Vorschriften zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz zu ergänzen.

Die Gebrauchsanleitung muß ständig am Einsatzort der Maschine verfügbar sein.

Die Gebrauchsanleitung ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten mit/an der Maschine z. B.

-Bedienung, einschließlich Rüsten, Störungsbehebung im Arbeitsablauf, Beseitigung von Produktionsabfällen, Pflege, Entsorgung von Betriebs- und Hilfsstoffen

-Instandhaltung (Wartung, Inspektion, Instandsetzung) und/oder

-Transport beauftragt ist.

Neben der Gebrauchsanleitung und den im Verwenderland und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

1.2 Warnhinweise und Symbole



Gebrauchsanweisung lesen



GEFAHR!

bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Bei Nichtbeachten des Hinweises drohen Tod oder schwerste Verletzungen.



WARNUNG!

bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Bei Nichtbeachten des Hinweises können Tod oder schwerste Verletzungen eintreten.



VORSICHT!

bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Bei Nichtbeachten des Hinweises können leichte Verletzungen eintreten.



WICHTIG!

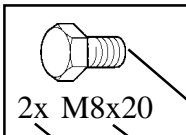
bezeichnet Anwendungstips und andere nützliche Informationen.



Kein Werkzeug verwenden



Auf Werkbank arbeiten



2x M8x20

Symbol

Typ

Anzahl

| Symbol | Typ Beispiele: | Erklärung |
|-------------------------------------------------------------------|-------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| Schraube | M8 x 16 | M = Metrisch 8 = Durchmesser in mm 16 = Länge in mm |
| Scheibe | 8,4 - 58 - 5 | 8,4 = Innendurchmesser in mm 58 = Außendurchmesser in mm 5 = Materialstärke in mm |
| Mutter | M8 (S) | M = Metrisch 8 = Innendurchmesser in mm (S) = Sicherungsmutter |
| Ring-Maulschlüssel Sechskantschraubendreher Schraubendreher | 8 | 8 = Größe in mm |
| Kreuzschlitzschraubendreher | PZ 2 PH 2 | PZ 2 = Pozidrive Größe 2 PH 2 = Philips Größe 2 |

2 Grundlegende Sicherheitshinweise

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei ihrer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Produkt und anderer Sachwerte entstehen.

Das Produkt nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewußt unter Beachtung der Montageanleitung montieren! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)! Das Produkt ist ausschließlich zur Montage an die vom Hersteller freigegebenen Maschinen und ist für das

vom Hersteller zugelassene Zubehör bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung, wie z.B. in Verbindung mit selbstgebaute Zubehör gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferer nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Montageanleitung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen. Mit Anbau des Räumschildhalters erlischt unter Umständen die allgemeine Betriebserlaubnis des Fahrzeuges. Beachten Sie die gesetzlichen Vorschriften Ihres Landes.

2.2 Organisatorische Maßnahmen

Die Gebrauchsanleitung ständig am Einsatzort der Maschine griffbereit aufbewahren!

Ergänzend zur Gebrauchsanleitung allgemeingültige gesetzliche und sonstige verbindliche Regelungen zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz beachten und anweisen!

Derartige Pflichten können auch z. B. den Umgang mit Gefahrstoffen oder das Zurverfügungstellen/Tragen persönlicher Schutzausrüstungen oder straßenverkehrsrechtliche Regelungen betreffen.

Gebrauchsanleitung um Anweisungen einschließlich Aufsichts- und Meldepflichten zur Berücksichtigung betrieblicher Besonderheiten, z. B. hinsichtlich Arbeitsorganisation, Arbeitsabläufen, eingesetztem Personal, ergänzen.

Das mit Tätigkeiten an der Maschine beauftragte Personal muß vor Arbeitsbeginn die Gebrauchsanleitung, und hier besonders das Kapitel Sicherheitshinweise, gelesen haben. Während des Arbeitseinsatzes ist es zu spät. Dies gilt in besonderem Maße für nur gelegentlich, z. B. beim Rüsten, Warten, an der Maschine tätig werdendes Personal.

Zumindest gelegentlich sicherheits- und gefahrenbewußtes Arbeiten des Personals unter Beachtung der Gebrauchsanleitung kontrollieren!

Das Personal darf keine offenen langen Haare, lose Kleidung oder Schmuck einschließlich Ringe tragen. Es besteht Verletzungsgefahr z. B. durch Hängenbleiben oder Einziehen.

Soweit erforderlich oder durch Vorschriften gefordert, persönliche Schutzausrüstungen benutzen!

Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten!

Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an/auf der Maschine vollzählig in lesbarem Zustand halten!

Bei sicherheitsrelevanten Änderungen der Maschine oder ihres Betriebsverhaltens Maschine sofort stillsetzen und Störung der zuständigen Stelle/Person melden!

Keine Veränderungen, An- und Umbauten an der Maschine, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, ohne Genehmigung des Lieferers vornehmen! Dies gilt auch für den Einbau und die Einstellung von Sicherheitseinrichtungen und -ventilen sowie für das Schweißen an tragenden Teilen.

Ersatzteile müssen den vom Hersteller festgelegten technischen Anforderungen entsprechen. Dies ist bei Originalersatzteilen immer gewährleistet.

Vorgeschriebene oder in der Gebrauchsanleitung angegebene Fristen für wiederkehrende Prüfungen/Inspektionen einhalten!

Zur Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen ist eine der Arbeit angemessene Werkstattausrüstung unbedingt notwendig.

Standort und Bedienung von Feuerlöschern bekanntmachen!

Die Brandmelde- und Brandbekämpfungsmöglichkeiten beachten!

2.3 Personenauswahl und -qualifikation, grundsätzliche Pflichten

Arbeiten an/mit dem Produkt dürfen nur von zuverlässigem Personal durchgeführt werden. Gesetzlich zulässiges Mindestalter beachten!

Nur geschultes oder unterwiesenes Personal einsetzen, Zuständigkeiten des Personals für das Bedienen, Rüsten, Warten, Instandsetzen klar festlegen!

Sicherstellen, daß nur dazu beauftragtes Personal an dem Produkt tätig wird!

Zu schulendes, anzulernendes, einzuweisendes oder im Rahmen einer allgemeinen Ausbildung befindliches Personal nur unter ständiger Aufsicht einer erfahrenen Person an dem Produkt tätig werden lassen!

Arbeiten an elektrischen Ausrüstungen des Produktes dürfen nur von einer Elektrofachkraft oder von unterwiesenen Personen unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft gemäß den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden.

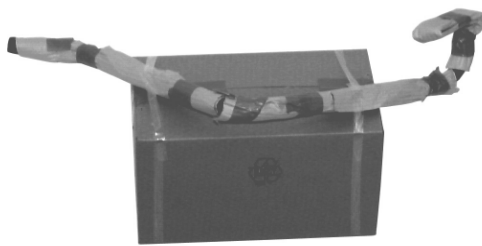
Arbeiten an Fahrwerken, Brems- und Lenkanlagen darf nur hierfür ausgebildetes Fachpersonal durchführen!

An hydraulischen Einrichtungen darf nur Personal mit speziellen Kenntnissen und Erfahrungen in der Hydraulik arbeiten!

3 Anlieferungszustand und Lieferumfang

Anlieferungszustand

Produktverpackung



Halter AE-064-001TS

Kontrolle der Originalverpackung



Lieferumfang

Überprüfen Sie die gelieferten Anbausätze auf Übereinstimmung. Der Lieferumfang ist anhand der Ersatzteilliste zu kontrollieren. Die Transportverpackung ist dem Recycling zuzuführen.

4 Montage

4.1 Vorbereitende Maßnahmen vor der Montage

GEFAHR!

In der Nähe von laufenden Antrieben besteht erhöhte Verletzungsgefahr. Sicherheitstechnische Hinweise beachten.



WARNUNG!

Motor ausschalten und abkühlen lassen. Die Maschine muß gegen unbeabsichtigtes Starten gesichert sein. Zündschlüssel abziehen und Feststellbremse aktivieren.



WICHTIG!

Anhand der Ersatzteilliste dieser Anleitung ist die Vollständigkeit der gelieferten Bausätze zu überprüfen.

Die Montage des Tielbürger-Schnellkupplungssystems ist nur von einem Motorgeräte-Fachhändler auszuführen.

Bevor Sie beginnen, verschaffen Sie sich einen Überblick über den Montageablauf und über die erforderlichen Teile und Werkzeuge.

Die Maschine muß sich in technisch einwandfreiem, sauberem Zustand befinden.

Sicherheitstechnische Hinweise und Betriebsanleitung des Rasentraktor-Herstellers beachten.



WICHTIG!

Durch den Anbau dieses Anbaurahmens erlischt evtl. die Allgemeine Betriebserlaubnis für das Fahrzeug. Erkundigen Sie sich nach den für Ihr Land geltenden gesetzlichen Bestimmungen für die Teilnahme am öffentlichen Straßenverkehr.



2x




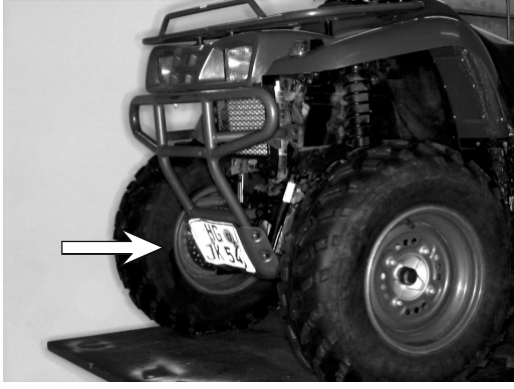



Maschine mit Radkeile gegen Wegrollen sichern.

4.2 Montage

Sehr geehrter Kunde,

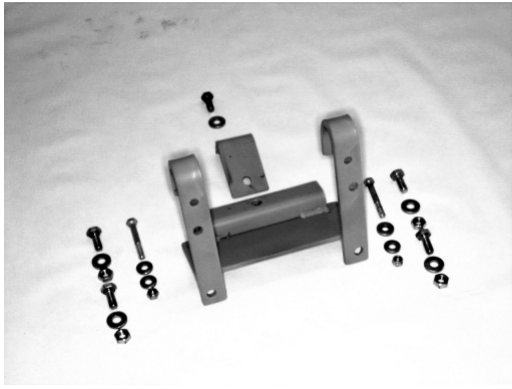
seitens der Rasentraktor- und Gerätehersteller findet im Sinne des technischen Fortschritts eine stetige Modellpflege statt. Dadurch könnten Beschreibungen oder Abbildungen in dieser Anleitung nicht mit den tatsächlichen Gegebenheiten am Rasentraktor übereinstimmen. Sollten sich hierdurch Schwierigkeiten bei der Montage ergeben, informieren Sie uns bitte umgehend unter der Telefonnummer 05773/802334 oder per e-Mail unter support@tielbuerger.de.

Die vorgegebene Reihenfolge der Montageanleitung ist unbedingt einzuhalten!

| | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| |  | |
| |  | <p>Der Halter wird am Rammschutz des KVF 360 montiert.</p> |
|  <p>SW 8</p> |  | <p>Nummernschild entfernen.</p> |
| |  | <p>Demontierte Teile.</p> |



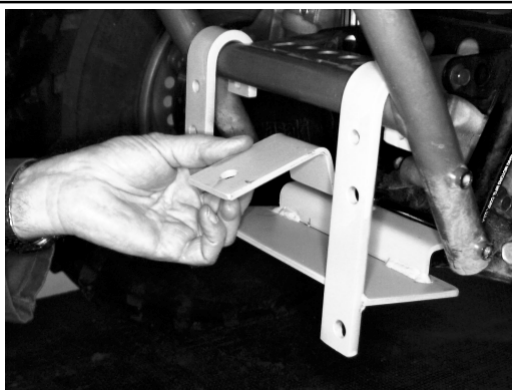
Anbaurahmen komplett.

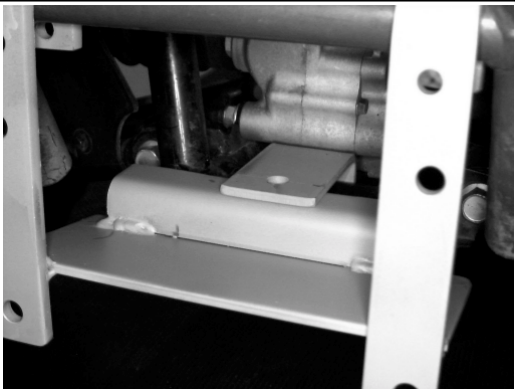



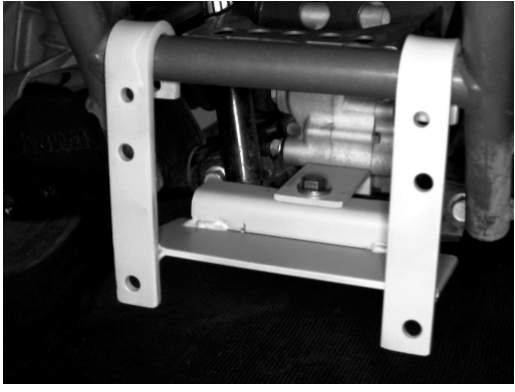


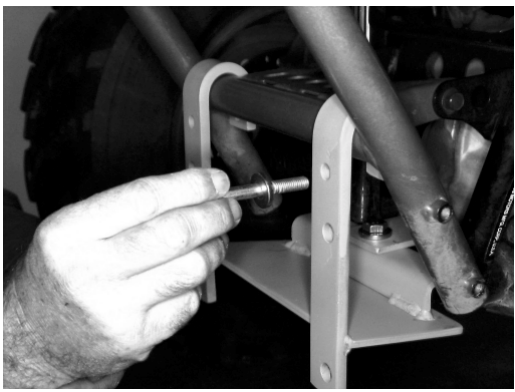


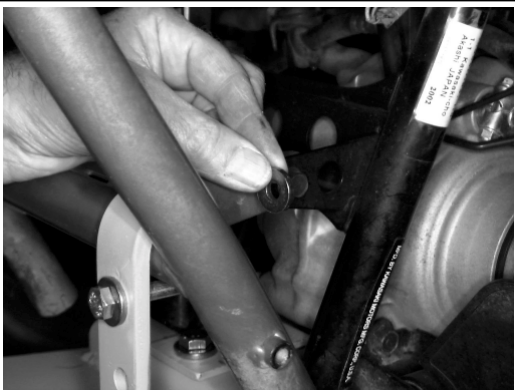





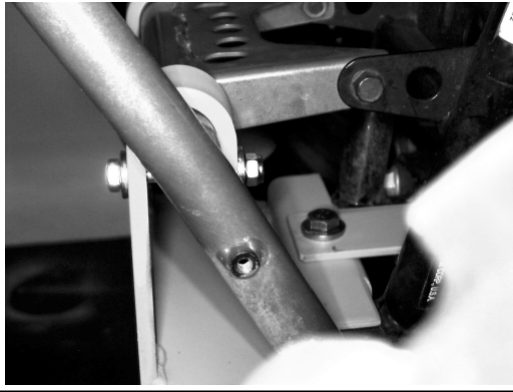




Aufhängung am Rammschutz einhängen.


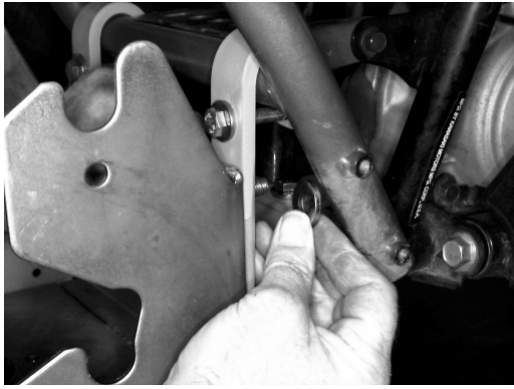

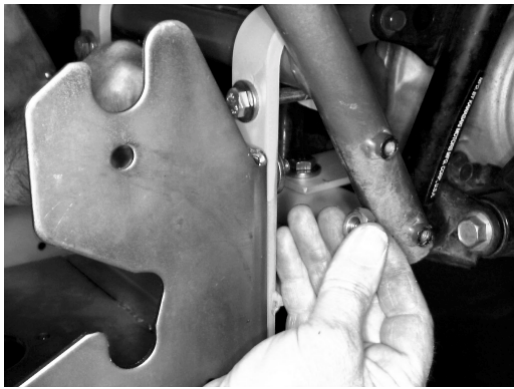





Winkel positionieren.



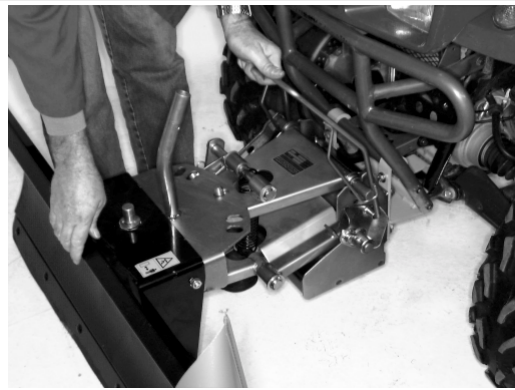
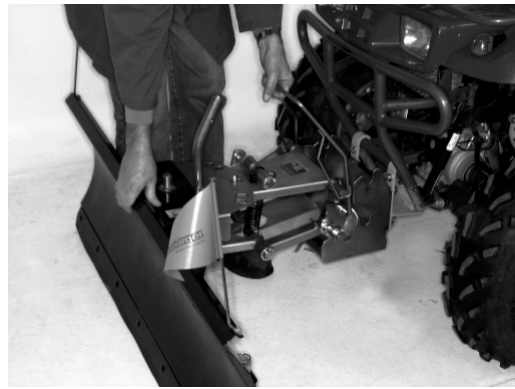
| | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| |  | |
|  <p>SW 17</p>  <p>1 x M10 x 25</p>  <p>1 x 10,5-25-4</p> |  | <p>Winkel mit Schraube an der Aufhängung befestigen. Schraube fest anziehen.</p> |
|  <p>2 x M8 x 60</p>  <p>2 x 8,4-21-4</p> |  | <p>Schrauben mit Scheibe durch die Bohrung in der Aufhängung schieben.</p> |
| |  | |
|  <p>2 x 8,4-21-4</p> |  | <p>Scheibe von hinten auf die Schraube schieben.</p> |

| | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
|  <p>2 x M8</p> |  | <p>Mutter auf die Schraube drehen.</p> |
|  <p>2 x SW 13</p> |  | <p>Schraube festziehen.</p> |
| |  | <p>Korrekt montierte Aufhängung</p> |
| |  | <p>Schnellkupplung positionieren.</p> |
|  <p>4 x M10 x 25</p> |  | <p>Schraube durch die Bohrung in der Schnellkupplung und der Aufhängung schieben.</p> |

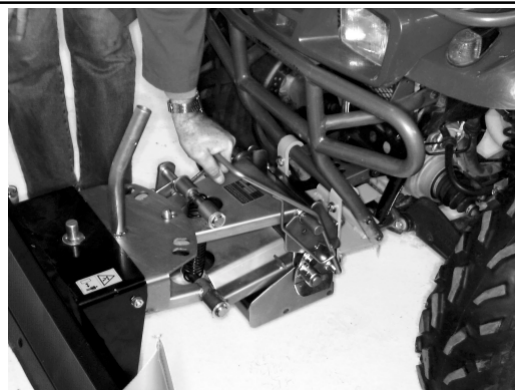
| | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|
|  <p>4 x 10,5-25-4</p> |  | <p>Scheibe auf die Schraube schieben.</p> |
|  <p>4 x M10</p> |  | <p>Mutter auf die Schraube drehen.</p> |
|  <p>2 x SW 17</p> |  | <p>Schrauben fest anziehen.</p> |
| |  | <p>Korrekt montierte Schnellkupplung.</p> |
| | | |



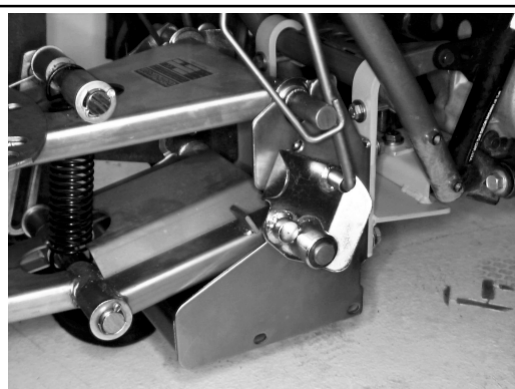
Räumschild positionieren.

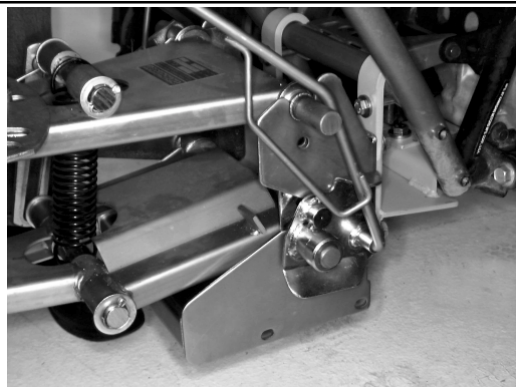


Räumschild in die Schnellkupplung einhängen.



Räumschild mit Hilfe des Hebels einrasten.





Bedienhebel.



Der mit dem Räumschild mitgelieferte Bedienhebel DN-090-026-9005, muß durch den mit dem Räumschildhalter mitgelieferten Bedienhebel DN-090-032-9005 ersetzt werden.



Den Bedienhebel für die links, rechts Einstellung in das Rohr einführen.



Bedienhebel mit Rohrklappsplint sichern.



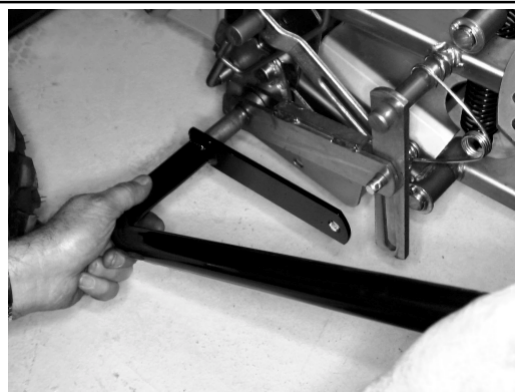
Korrekt montierter Bedienhebel für die rechts, links Einstellung.

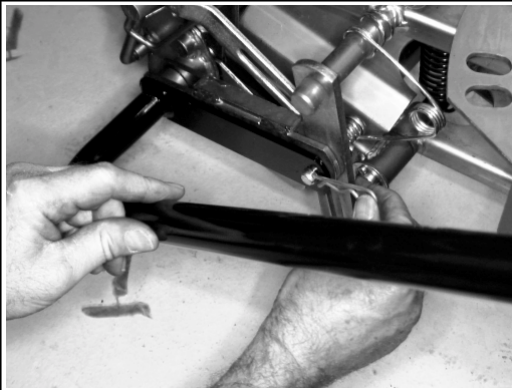


Federstecker entfernen.

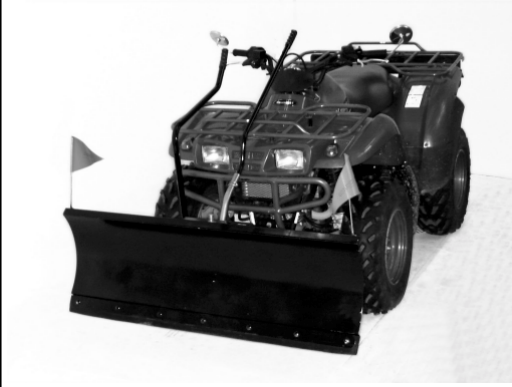
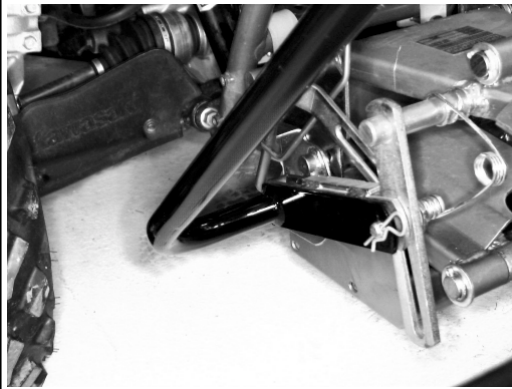


Bedienhebel des Hochklappmechanismus positionieren.





Bedienhebel mit Federstecker sichern.



Korrekt montiertes Räumschild mit Bedienhebel.

5 Inbetriebnahme

5.1 Grundlegende Sicherheitshinweise für den Normalbetrieb

Jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise unterlassen!
Vor Arbeitsbeginn sich an der Einsatzstelle mit der Arbeitsumgebung vertraut machen. Zur Arbeitsumgebung gehören z. B. die Hindernisse im Arbeits- und Verkehrsbereich, die Tragfähigkeit des Bodens und notwendige Absicherungen der Einsatzstelle zum öffentlichen Verkehrsbereich.

Maßnahmen treffen, damit die Maschine nur in sicherem und funktionsfähigem Zustand betrieben wird!

Maschine nur betreiben, wenn alle Schutzeinrichtungen und sicherheitsbedingte Einrichtungen z. B. lösbare Schutzeinrichtungen, Schalldämmungen, Absaugeinrichtungen, vorhanden und funktionsfähig sind!

Vor jedem Einsatz Maschine auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel prüfen! Eingetretene Veränderungen (einschließlich der des Betriebsverhaltens) sofort der zuständigen Stelle/Person melden! Maschine ggfs. sofort stillsetzen und sichern!

Bei Funktionsstörungen Maschine sofort stillsetzen und sichern! Störungen umgehend beseitigen lassen! Maschinen nur vom Fahrerplatz aus starten!

Ein- und Ausschaltvorgänge, Kontrollanzeigen gemäß Gebrauchsanleitung beachten!

Vor Einschalten/Ingangsetzen der Maschine sicherstellen, daß niemand durch die anlaufende Maschine gefährdet werden kann!

Vor Fahrtantritt/Arbeitsbeginn prüfen, ob Bremsen, Lenkung, Signal- und Beleuchtungseinrichtungen funktionsfähig sind!

Vor dem Verfahren der Maschine stets die unfallsichere Unterbringung des Zubehörs kontrollieren!

Bei Befahren öffentlicher Straßen, Wege, Plätze die geltenden verkehrsrechtlichen Vorschriften beachten und ggfs. Maschine vorher in den verkehrsrechtlich zulässigen Zustand bringen!

Bei schlechter Sicht und Dunkelheit grundsätzlich für ausreichende Beleuchtung sorgen!

Stets ausreichenden Abstand zu Baugrubenrändern und Böschungen halten!

Jede Arbeitsweise unterlassen, die die Standsicherheit der Maschine beeinträchtigt!

Hänge nicht in Querrichtung befahren; Arbeitsausrüstung und Ladegut stets in Bodennähe führen, besonders bei Bergabfahrt!

Im Gefälle Fahrgeschwindigkeit stets den Gegebenheiten anpassen! Nie im, sondern immer vor dem Gefälle in die niedrigere Fahrstufe schalten!

Beim Verlassen der Maschine grundsätzlich die Maschine gegen unbeabsichtigtes Wegrollen und unbefugtes Benutzen sichern!

6 Wartung und Pflege

6.1 Grundlegende Sicherheitshinweise

In der Gebrauchsanleitung vorgeschriebene Einstell-,
Wartungs- und Inspektionstätigkeiten und -termine
einschließlich Angaben zum Austausch von Teilen/Teil-
ausrüstungen einhalten! Diese Tätigkeiten darf nur
Fachpersonal durchführen. Siehe Wartungsplan.

Bedienungspersonal vor Beginn der Durchführung von
Sonder- und Instandhaltungsarbeiten informieren! Auf-
sichtsführenden benennen!

Bei allen Arbeiten, die den Betrieb, die Produktionsan-
passung, die Umrüstung oder die Einstellung der Ma-
schine und ihrer sicherheitsbedingten Einrichtungen
sowie Inspektion, Wartung und Reparatur betreffen,
Ein- und Ausschaltvorgänge gemäß der Gebrauchsan-
leitung und Hinweise für Instandhaltungsarbeiten be-
achten! Instandhaltungsbereich, soweit erforderlich,
weiträumig absichern!

Ist die Maschine bei Wartungs- und Reparaturarbei-
ten komplett ausgeschaltet, muß sie gegen unerwarte-
tes Wiedereinschalten gesichert werden:

-Schlüssel abziehen

-an Starteinrichtung Warnschild anbringen.

Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten nur durchfüh-
ren, wenn die Maschine auf ebenem und tragfähigem
Untergrund abgestellt, gegen Wegrollen und Einknik-
ken gesichert ist!

Einzelteile und größere Baugruppen sind beim Aus-
tausch sorgfältig an Hebezeugen zu befestigen und zu
sichern, so daß hiervon keine Gefahr ausgehen kann.
Nur geeignete und technisch einwandfreie Hebezeuge
sowie Lastaufnahmemittel mit ausreichender Tragkraft
verwenden! Nicht unter schwebenden Lasten aufhal-
ten oder arbeiten!

Maschinenteile nicht als Aufstiegshilfen benutzen!

Alle Griffe und Tritte von Verschmutzung, Schnee und
Eis halten!

Maschine, und hier insbesondere Anschlüsse und Ver-
schraubungen, zu Beginn der Wartung/Reparatur von
Öl, Kraftstoff oder Pflegemitteln reinigen! Keine ag-
gressiven Reinigungsmittel verwenden! Faserfreie Putz-
tücher benutzen!

Vor dem Reinigen der Maschine mit Wasser oder
Hochdruckreiniger oder anderen Reinigungsmitteln alle
Öffnungen abdecken/zukleben, in die aus Sicherheits-
und/oder Funktionsgründen kein Wasser/Dampf/Rei-
nungsmittel eindringen darf. Besonders gefährdet
sind Elektromotoren und andere spannungsführende
Bauteile.

Nach dem Reinigen sind die Abdeckungen/Verklebun-
gen vollständig zu entfernen!

Nach der Reinigung, alle Kraftstoff- und Öl-Leitungen
auf Undichtigkeiten, gelockerte Verbindungen,
Scheuerstellen und Beschädigungen untersuchen!
Festgestellte Mängel sofort beheben!

Bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten gelöste
Schraubenverbindungen stets festziehen!

Ist die Demontage von Sicherheitseinrichtungen beim
Rüsten, Warten und Reparieren erforderlich, hat un-
mittelbar nach Abschluß der Wartungs- und Repara-
turarbeiten die Remontage und Überprüfung der Si-
cherheitseinrichtungen zu erfolgen.

Für sichere und umweltschonende Entsorgung von Be-
triebs- und Hilfsstoffen sowie Austauschteilen sorgen!
Die elektrische Ausrüstung einer Maschine ist regel-
mäßig zu inspizieren/prüfen. Mängel, wie lose Verbin-
dungen bzw. angeschmorte Kabel, müssen sofort be-
seitigt werden.

Bei Arbeiten an Hochspannungsbaugruppen nach dem
Freischalten der Spannung das Versorgungskabel an
Masse anschließen und die Bauteile z. B. Kondensato-
ren mit einem Erdungsstab kurzschließen!

Verbrennungsmotoren niemals in geschlossenen oder
beengten Räumlichkeiten laufen lassen. Die Abgase
enthalten giftiges Kohlenmonoxidgas.

Die für den jeweiligen Einsatzort geltenden Vorschrif-
ten befolgen!

Schweiß-, Brenn- und Schleifarbeiten an der Maschine
nur durchführen, wenn dies ausdrücklich genehmigt
ist. Z. B. kann Brand- und Explosionsgefahr bestehen!
Vor dem Schweißen, Brennen und Schleifen Maschine
und deren Umgebung von Staub und brennbaren Stof-
fen reinigen und für ausreichende Lüftung sorgen (Ex-
plosionsgefahr)!

Alle Leitungen, Schläuche und Verschraubungen re-
gelmäßig auf Undichtigkeiten und äußerlich erkennba-
re Beschädigungen überprüfen! Beschädigungen um-
gehend beseitigen! Herausspritzendes Öl kann zu Ver-
letzungen und Bränden führen.

Schallschutzeinrichtungen an der Maschine müssen
während des Betriebes in Schutzstellung sein.

Vorgeschriebenen persönlichen Gehörschutz tragen!

Beim Umgang mit Ölen, Fetten und anderen chemischen
Substanzen, die für das Produkt geltenden Sicherheits-
vorschriften beachten!

Vorsicht beim Umgang mit heißen Betriebs- und Hilfs-
stoffen (Verbrennungs- bzw. Verbrühungsgefahr)!



WICHTIG! Achten Sie auf

- Kraftstoff- und Ölaustritt, ggf. beseitigen
- festen Sitz von Schrauben und Muttern, ggf. festziehen
- Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile, ggf. schmieren

7 Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten



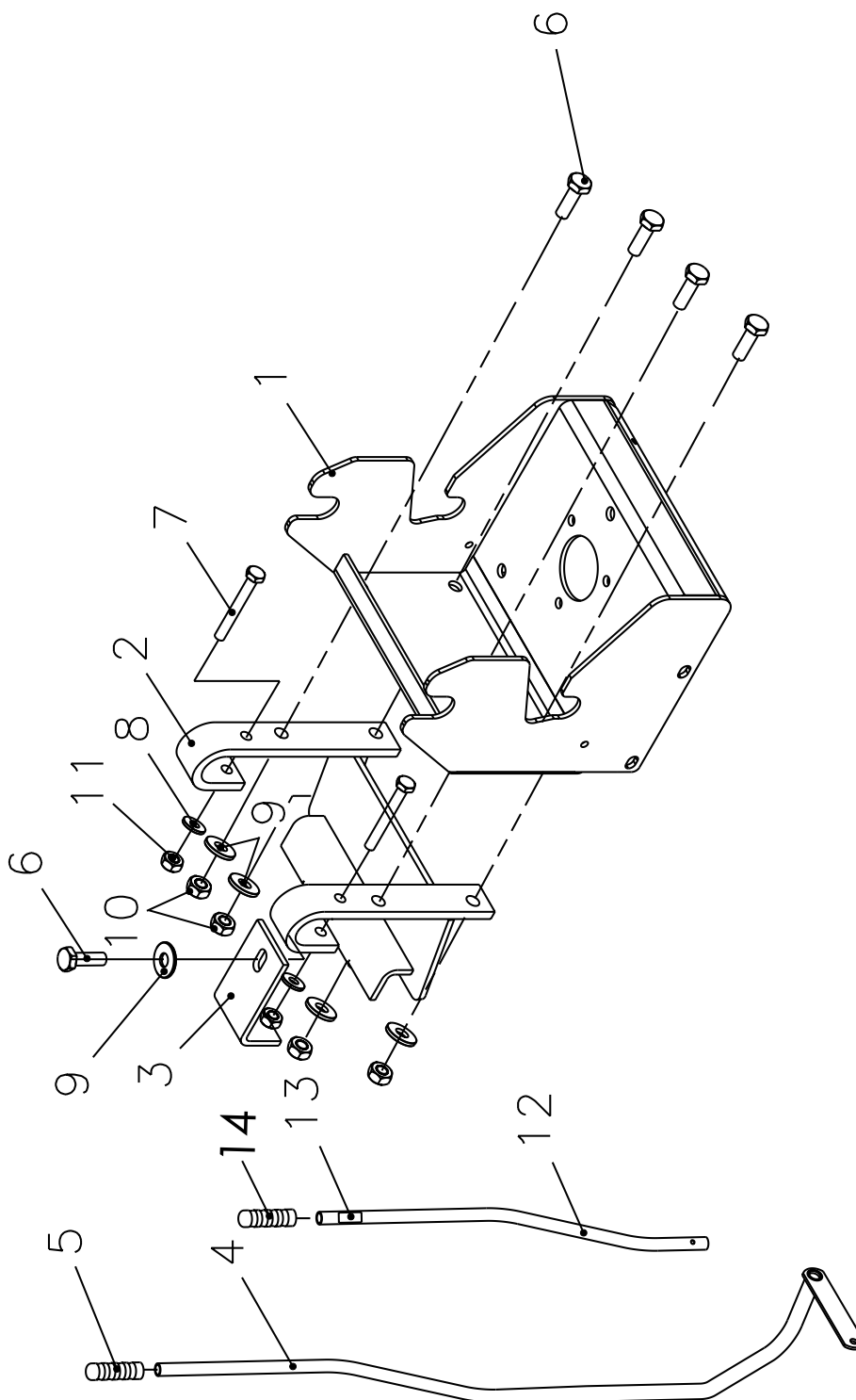
WICHTIG






Die Spalte „Bemerkung“ hilft Ihnen, Teile zu identifizieren.

Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile vom Hersteller. Dadurch wird die sichere Funktion des Gerätes gewährleistet.

IMPORTANT

Under "remarks" you will be able to identify the parts. Please use only genuine spare parts of the manufacturer. Only this way, a safe operation of the machine is guaranteed.



| Pos.-Nr. Rep. Pos. Pos. Bilde-Nr. | Bestellnummer Référence Article number Nr. codice Bestillings-Nr. | Anzahl Qté. Quant. Q.tà Antall | Bezeichnung  | Désignation  | Description  | Descrizione  | Benevnelse  | Bemerkung Remarks |
|-----------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| 1 | AN-001-140z | 1 | Kupplungskonsole | Embase de connection | Clutch-bracket | Mensola frizione | Clutchfeste | |
| 2 | AE-064-140-9005 | 1 | Aufhängung | Support cpl. | Carrier cpl. | Atacco | Holder kpl. | |
| 3 | DB-250-037-9005 | 1 | Winkel | Equerre | Slide | Angolare | Vinkel | |
| 4 | AE-055-141-9005 | 1 | Hebel | Levier | Lever | Leva | Hendel | |
| 5 | HJ-010-018 | 1 | Handgriff | Poignée | Handle | Leva | Handtak | |
| 6 | HO-020-114z | 5 | Sechskantschraube | Vis à six pans | Hexagon bolt | Vite esagonale | Sekskantskrue | M10x25 |
| 7 | HO-010-091z | 2 | Sechskantschraube | Vis à six pans | Hexagon bolt | Vite esagonale | Sekskantskrue | M8x60 |
| 8 | HW-050-007z | 4 | Scheibe | Rondelle | Washer | Rondella | Skive | |
| 9 | HW-050-009z | 5 | Scheibe | Rondelle | Washer | Rondella | Skive | 8,4 |
| 10 | HR-010-006z | 4 | Sechskantmutter | écrou à six pans | Hexagon nut | Dado esagonale | Sekskantmutter | |
| 11 | HR-080-005 | 2 | Sicherungsmutter | écrou de sûreté | Locknut | Dado autobloccante | Låsemutter | |
| 12 | DN-090-032-9005 | 1 | Hebel | Levier | Lever | Leva | Hendel | |
| 13 | KD-003-022 | 1 | Aufkleber | Autocollant | Lable | Autoadesivo | Dekal | |
| 14 | HJ-010-013 | 1 | Handgriff | Poignée | Handle | Leva | Handtak | |

Herstellereklärung

entsprechend der EG-Richtlinie 98/37/EG

Wir,

**Julius Tielbürger GmbH & Co. KG,
Maschinenfabrik
Postdamm 12,
D-32351 Stemwede-Oppenwehe**

erklären in alleiniger Verantwortung, daß das Produkt

Räumschildhalter: AE-064-001TS

auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie 98/37/EG entspricht.

Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen und technische Spezifikationen herangezogen:

EN 292-1, EN 292-2, DIN EN ISO 9001.

Achtung:

Wir weisen darauf hin, daß die Inbetriebnahme so lange untersagt ist, bis festgestellt wurde, daß die Maschine, in die dieses Produkt eingebaut wird, den Bestimmungen der ihr zugrundeliegenden Richtlinien entspricht.

Stemwede, 24.10.2002

Julius Tielbürger
GmbH & Co. KG
